

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des Amts- und Mitteilungsblattes
ist

am **Donnerstag, 05.09.13 (18:00 Uhr!)**

Erscheinungstag: **Donnerstag, 12.09.13**



Amtliche Bekanntmachungen

**Ländliche Entwicklung in Dorf und Flur,
Verfahren Mühlhausen III, Markt Mühlhausen,
Landkreis Erlangen-Höchstadt**

Öffentliche Bekanntmachung und Ladung zur periodischen Neuwahl des Vorstands der Teilnehmergeinschaft

Die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet werden hiermit eingeladen zu einer Teilnehmersammlung.

Versammlungsort: Feuerwehrhaus Mühlhausen -
Schulungsraum

Versammlungszeit: Donnerstag, 12. September 2013,
19:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Bericht über den Stand des Verfahrens
2. Erläuterung der Aufgaben des Vorstands und des Wahlverfahrens
3. Neuwahl des Vorstands der Teilnehmergeinschaft
4. Allgemeine Aussprache

Nach Art.4 Abs. 3 des Ausführungsgesetzes zum Flurbereinigungs-gesetz ist der Vorstand der Teilnehmergeinschaft neu zu wählen.

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstands beteiligen.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstands und deren Stellvertreter auf je 6 festgesetzt. Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigte kann somit als Mitglieder und Stellvertreter insgesamt 12 Personen in den Vorstand wählen. Sie werden auf die Dauer von sechs Jahren gewählt; eine Wiederwahl ist zulässig. Eine weitere Neuwahl ist in sechs Jahren nicht mehr

erforderlich, wenn der neue Rechtszustand eingetreten ist oder wenn in Verfahren nach §§ 86 und 91 ff FlurbG die Schlussfeststellung abzusehen ist.

Um eine ausreichende Vertretung aus den einzelnen Ortschaften sicherzustellen, wurde für die gruppenmäßige Zusammensetzung des Vorstandes bestimmt, dass 3 Vorstandsmitglieder und 3 Stellvertreter für Mühlhausen, 1 Vorstandsmitglied und 1 Stellvertreter für Decheldorf, 1 Vorstandsmitglied und 1 Stellvertreter für Schirnsdorf und 1 Vorstandsmitglied und 1 Stellvertreter für Simmersdorf gewählt werden sollen.

Zur Vorbereitung der Wahl können Wahlvorschläge schriftlich beim Amt (Postfach 6 19, 91511 Ansbach) bis zum 04.09.2013 oder mündlich in der Teilnehmersammlung vorgebracht werden.

Wahlberechtigt sind nur die Teilnehmer. Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke; Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr.1 FlurbG). Jeder Teilnehmer hat ein Stimmrecht; gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die amtliche Beglaubigung erteilt die Gemeinde gebührenfrei. Bei fehlender Beglaubigung muss der Bevollmächtigte von der Stimmabgabe ausgeschlossen werden. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs.3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur ein Stimmrecht hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Ansbach, den 30.07.2013

Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft
Wegner Erich, Bauberrat

Bekanntmachung über die Absicht den Flächennutzungsplan zu ändern (§ 2 i.V.m. § 5 BauGB)

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 01.08.2013 beschlossen, den bestehenden Flächennutzungsplan im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 9a „Änderung und Erweiterung Gewerbegebiet Wachenroth“ zu ändern (8. Änderung).

Betroffen von der Änderung sind die Grundstücke Flurnummern 692, 696 und eine Teilfläche aus Flurnummer 693 sowie die nördliche Teilfläche des Grundstückes Flurnummer 691, jeweils Gemarkung Wachenroth. Die Grenze des Änderungsbereiches befindet sich nördlich und östlich des bestehenden Gewerbegebietes und südlich des Mischgebietes. Die bisher als Gewerbegebiet ausgewiesene Fläche soll als Mischgebiet nach § 6 BauNVO ausgewiesen werden.

Mit der Erarbeitung eines Planentwurfes ist die Ingenieuraktiengesellschaft Höhnen & Partner in Bamberg beauftragt worden.

Sobald die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung aufgezeigt werden können, wird der Markt Wachenroth die Ziele und Zwecke der Planung öffentlich darlegen und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben. Nach Erstellung des Planentwurfes wird der Entwurf samt Begründung öffentlich ausgelegt. Hierauf wird durch Bekanntmachung hingewiesen.

Wachenroth, den 02.08.2013

Markt Wachenroth

gez. Friedrich Gleitsmann

Erster Bürgermeister

Sitzung des Marktgemeinderates

Die nächste Gemeinderatsitzung findet voraussichtlich am **Donnerstag, den 19. September 2013 um 19:30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Wachenroth, Hauptstraße 23, statt.

Tagesordnungspunkte, vor allem Bauanträge, können in den jeweiligen Sitzungen nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens 8 Kalendertage vor dem Sitzungstag beim Markt Wachenroth eingegangen sind.

gez. Gleitsmann

Erster Bürgermeister

1. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) des Marktes Wachenroth vom 02.08.2013

Aufgrund der Art. 23 und 24 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) und der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt der Markt Wachenroth folgende Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung vom 27.03.2012

§ 1

Satzungsänderung

§ 10 (Einleitungsgebühr) Abs. 1 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„Die Gebühr beträgt 2,20 EUR pro Kubikmeter Abwasser.“

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Wachenroth, 02.08.2013

Markt Wachenroth

gez. GLEITSMANN, Erster Bürgermeister

WAHLBEKANNTMACHUNG

**zur Landtags- und zur Bezirkswahl
und zu den Volksentscheiden
am 15. September 2013**

Siehe Seiten 3-6



Gemeindenachrichten

Ferienprogramm: Spielenachmittag in der Bücherei Weingartsgreuth

Das Büchereiteam lädt euch ein zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei den verschiedensten Spielen. Bei schönem Wetter probieren wir verschiedenes für draußen aus, bei schlechtem Wetter stöbern wir in den Spielregalen der Bücherei. Für Spaß und Unterhaltung ist auf jeden Fall gesorgt. Eingeladen sind alle Kinder ab 3 Jahren.

Wann? am Mittwoch, den 04.09.13

Uhrzeit? von 15:00 - 17:00 Uhr

in der Bücherei Weingartsgreuth

Unkosten? keine

Euer Büchereiteam

Veröffentlichung des Standesamtes

Eheschließung:

am 27.07.13 in Wachenroth

Christian Kübrich und Johanna Marion, geb. Kratzer, An der Rötten 24, 96193 Wachenroth

Sterbefall:

am 26.07.13 in Aschbach

Georg Murk, 79 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hohner Weg 10, 96132 Aschbach

am 04.08.13 in Weingartsgreuth

Andreas Friedrich Bechmann, 84 Jahre alt, Im Orles 9, OT Weingartsgreuth, 96193 Wachenroth

Wir gratulieren zum Geburtstag:

| | | |
|--------|----------|--|
| 29.08. | 63 Jahre | Ljubica Jakovljevic, Kleinwachenroth 4 |
| 01.09. | 83 Jahre | Gudrun Kasten, Wachenroth, Ringstr. 2 |
| 02.09. | 71 Jahre | Peter Reißberger, Wachenroth, Ringstr. 22 |
| 03.09. | 64 Jahre | Wilhelm Römer, Buchfeld, Steigerwaldstr. 5 |
| 04.09. | 62 Jahre | Rosemarie Schmidt, Horbach 17 |
| 08.09. | 63 Jahre | Petra Kühn, Weingartsgreuth, Im Orles 12 |

Hinweis: Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht einverstanden sein, teilen Sie dies bitte unter 09548/982026-12 bis spätestens zwei Wochen vor der nächsten Erscheinung mit. Ansonsten gehen wir stillschweigend von Ihrer Zustimmung aus.

Gartenabfallsammlung

Die Sammlung der Gartenabfälle findet

in Wachenroth am Kindergarten

am Donnerstag, den 19.09.2013 von 16 - 18 Uhr

in Weingartsgreuth am Trafohaus

am Freitag, den 27.09.13 von 16 - 18 Uhr

statt.

| |
|---|
| Gemeinde Markt Wachenroth |
| Verwaltungsgemeinschaft |
| Zutreffendes bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen |

WAHLBEKANNTMACHUNG

zur Landtags- und zur Bezirkswahl und zu den Volksentscheiden am 15. September 2013

- Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.
- Die Gemeinde¹

bildet einen Stimmbezirk. Der Wahlraum befindet sich in

(Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahraums)

Der Wahlraum ist barrierefrei nicht barrierefrei.

ist in folgende 2 Stimmbezirke eingeteilt.

| Stimmbezirk / Sonderstimmbezirk | | Wahlraum | |
|---------------------------------|---|---|---------------------------|
| Nr. | Abgrenzung | Bezeichnung und genaue Anschrift | barrierefrei ja / nein |
| 01 Wachenroth | Eckartsmühle, Hammermühle, Oberalbach, Reumannswind, Unteralbach Volkersdorf, Wachenroth | Ebrachtalhalle Wachenroth Schulstraße 3 96193 Wachenroth | ja |
| 02 Weingartsgreuth | Buchfeld, Horbach, Warmersdorf, Weingartsgreuth | Kronensaal Weingartsgreuth Weingartsgreuth 3 96193 Wachenroth | ja |

ist in ^{Zahl} _____ allgemeine Stimmbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten in der Zeit vom _____ bis _____ übersandt worden sind, sind der _____ Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abzustimmen haben.

ist in ^{Zahl} _____ Sonderstimmbezirk(e) eingeteilt, und zwar:

(Bezeichnung und genaue Anschrift der Sonderstimmbezirke, barrierefrei ja/nein)

- Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 23, 96193 Wachenroth zusammen.
- Stimmberechtigte Personen können nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Die Stimmberechtigten haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zu den Abstimmungen mitzubringen.

Jeder Wähler/Jede Wählerin hat zwei Stimmen für die Landtagswahl, zwei Stimmen für die Bezirkswahl und je eine Stimme für die fünf Volksentscheide. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die dem Wähler/der Wählerin bei Betreten des Wahraums ausgehändigt werden.

Im Einzelnen erhält der Wähler/die Wählerin folgende Stimmzettel:

- einen **kleinen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl einer oder eines Stimmkreisabgeordneten (**Erststimme**),

¹ Nichtzutreffende Teile können entfallen.

- einen **großen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl einer oder eines Wahlkreisabgeordneten (**Zweitstimme**),
 - einen **kleinen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirkrats im Stimmkreis (**Erststimme**),
 - einen **großen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirkrats im Wahlkreis (**Zweitstimme**),
- (auf jedem dieser Stimmzettel darf nur eine Stimme abgegeben werden),

sowie

- einen **gelben** Stimmzettel zu den fünf **Volksentscheiden** über die vom Landtag beschlossenen Gesetze zur **Änderung der Verfassung** des Freistaates Bayern
- (auf diesem Stimmzettel dürfen insgesamt fünf Stimmen abgegeben werden: je eine Stimme – „Ja“ oder „Nein“ – zu jedem der fünf Volksentscheide).

Auf dem **Stimmzettel zu den Volksentscheiden** sind die Gesetzestexte mit Erläuterungen abgedruckt. Die **Bekanntmachung der Staatsregierung zu den Volksentscheiden nach Art. 75 Abs. 2 Landeswahlgesetz** enthält **zusätzlich** die Begründungen zu den einzelnen Gesetzen, die Auffassung der Staatsregierung und das Abstimmungsergebnis im Landtag. Die Stimmberechtigten können die Bekanntmachung im Internet unter www.bayern.de/volksentscheide abrufen, mit den Briefwahlunterlagen oder gesondert bei der Gemeinde anfordern oder dort einsehen. Sie hängt außerdem in jedem Abstimmungsraum aus.

Bei der **Wahl zum Landtag** und zum **Bezirkstag** kennzeichnet der Wähler/die Wählerin durch je ein Kreuz oder auf andere Weise in dem hierfür vorgesehenen Kreis auf dem Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern, welcher Stimmkreisbewerberin/welchem Stimmkreisbewerber, und auf dem Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern, welcher Wahlkreisbewerberin/welchem Wahlkreisbewerber er/sie seine/ihre Stimme geben will.

Bei der Abstimmung über die **fünf Volksentscheide** kennzeichnet der Wähler/die Wählerin jeweils durch ein Kreuz oder auf andere Weise in dem hierfür vorgesehenen Kreis auf dem gelben Stimmzettel, ob er/sie dem jeweils vom Bayerischen Landtag beschlossenen Gesetz zur Änderung der Verfassung zustimmt (Ja-Stimme) oder es ablehnt (Nein-Stimme).

Die Stimmzettel müssen vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlzelle bzw. hinter einer Sichtschutzvorrichtung des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und mehrfach gefaltet werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Stimmberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an den Abstimmungen
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des auf dem Wahlschein bezeichneten Stimmkreises
 - oder
 - b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** abstimmen will, erhält von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) auf Antrag mit dem Wahlschein folgende Unterlagen:

- je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- einen Stimmzettel für die fünf Volksentscheide (gelb),
- drei Stimmzettelumschläge (weiß, blau und gelb),
- einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
- ein Merkblatt für die Briefwahl und
- die Bekanntmachung der Staatsregierung zu den Volksentscheiden (falls angefordert).

Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am 15. September 2013 bis 18 Uhr** eingeht.

Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

7. Stimmberechtigte können ihr Stimmrecht **nur einmal und nur persönlich** ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3, § 108d des Strafgesetzbuchs).

Wachenroth, 29.08.2013

gez.

Gleitsmann

| |
|---|
| Gemeinde Markt Wachenroth |
| Verwaltungsgemeinschaft |
| Zutreffendes bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen |

BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 22. September 2013

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die

- Gemeinde Wachenroth
 Wahlbezirke der Gemeinde

wird in der Zeit von **Montag, 2. September, bis Freitag, 6. September 2013** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)

während der allgemeinen Öffnungszeiten

von _____ Uhr bis _____ Uhr im/ in

im Rathaus Wachenroth, Zimmer 2, Hauptstraße 23, 96193 Wachenroth

für Wahlberechtigte **zur Einsichtnahme bereit gehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach dem Meldgesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von Montag, 2. bis **spätestens Freitag, 6. September 2013, 12.30 Uhr** im Rathaus Wachenroth, Zimmer 2, Hauptstraße 23, 96193 Wachenroth **Einspruch** einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 1. September 2013 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen erhalten haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 242 Erlangen durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.

Der Wahlschein kann **bis zum Freitag, 20. September 2013, 18 Uhr,**

im Rathaus Wachenroth, Zimmer 2, Hauptstraße 23, 96193 Wachenroth

schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr,** beantragen.

- 5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
- sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 1. September 2013) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 6. September 2013) versäumt hat,
 - ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,
 - ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr,** schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

6. Wer den **Antrag für eine andere Person stellt,** muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich
- einen amtlichen Stimmzettel,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt;** dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 21. September 2013), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

8. Bei der Briefwahl muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wachenroth, 29.08.2013

gez.

Gleitsmann



Vereine und Verbände

Veranstaltungen im September 2013:

01.09. Patenvereinsfischen 5-10 Uhr, Anglerverein W'roth
04.09. Spielenachmittag f. Kinder, Bücherei-Team

CSU-Ortsverband

Kellerfest Schwallclub in der Albacher Straße



Auf Einladung des CSU Ortsverbandes Wachenroth besuchten am Sonntag der Landtagskandidat Walter Nussel aus Herzogenaurach, sowie Bezirkstagskandidatin Dr. Ute Salzner aus Höchststadt das Kellerfest in Wachenroth.

Begeistert von der Atmosphäre dieser Veranstaltung nahmen beide auch ein wohlschmeckendes Mittagessen zu sich.

FF Warmersdorf-Buchfeld



Fahrt zur Landwirtschaftsausstellung nach Karpfham

Die FF Warmersdorf – Buchfeld fährt am Samstag den 31. August 2013 zum Volksfest mit Landwirtschaftsausstellung nach Karpfham (www.karpfhamerfest.de). Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde der Feuerwehr herzlich eingeladen.

Geplante Abfahrt ist um 6.00 Uhr in Warmersdorf/Buchfeld.

Nach einer kleinen Stärkung am Bus werden wir um ca. 10.00 Uhr am Festgelände eintreffen. Hier kann der Tag individuell gestaltet werden.

Die Rückfahrt ist um ca. 17.00 Uhr geplant.
Die Fahrtkosten pro Person betragen 10€.
Der Eintritt für das Festgelände ist frei.

Rechtzeitige Anmeldung bei folgenden Personen:
Christian Römer Tel.: 9839655 oder
Marko Kleinlein Tel.: 9839501

FF Wachenroth

Übungs- und Veranstaltungstermine August/September 2013:

| | | |
|-----------|-------------------------------|--------------------|
| Mi 28.08. | Übung Jugendgruppe | Beginn: 18.30 Uhr |
| Fr 30.08. | Übung Zug 2 | Beginn: 19.00 Uhr |
| Mo 02.09. | technischer Dienst | Beginn: 19.00 Uhr |
| Mi 04.09. | Übung Jugendgruppe | Beginn: 18.30 Uhr |
| Fr 06.09. | Kameradschaftsabend | Beginn: 19.00 Uhr |
| Sa 07.09. | Aufbau Einweihung | Beginn: n. Abspr. |
| So 08.09. | Weihe Fahrzeug und Anbau | Beginn: 09.30 Uhr |
| Mo 09.09. | Übung Zug 1 | Beginn: 19.00 Uhr |
| Mi 11.09. | Übung Jugendgruppe | Beginn: 18.30 Uhr |
| Sa 14.09. | Kinderfeuerwehr | Beginn: 14.00 Uhr |
| So 15.09. | Festzug 140 Jahre FF Hemhofen | Trffpkt: 12.45 Uhr |
| Mo 16.09. | technischer Dienst | Beginn: 19.00 Uhr |
| Mi 18.09. | Übung Jugendgruppe | Beginn: 18.30 Uhr |
| Do 19.09. | Schauübung in Wachenroth | Trffpkt: 18.00 Uhr |
| Fr 20.09. | Übung Zug 2 | Beginn: 19.00 Uhr |
| So 22.09. | Gruppenführerbesprechung | Beginn: 09.00 Uhr |
| Mo 23.09. | technischer Dienst | Beginn: 19.00 Uhr |
| Mi 25.09. | Übung Jugendgruppe | Beginn: 18.30 Uhr |
| Mo 30.09. | technischer Dienst | Beginn: 19.00 Uhr |

Einladung zur Fahrzeug- und Gerätehausanbauweihe

Die Freiwillige Feuerwehr und der Markt Wachenroth feiern am



Sonntag, den 8. September 2013

die Einweihung ihres neuen Feuerwehrfahrzeuges GW-L2, sowie die Weihe des Gerätehausanbaus.

Hierzu laden wir die gesamte Bevölkerung und die Ortsvereine recht herzlich ein.

Beginn ist um 09:30 Uhr mit einem Feldgottesdienst am Feuerwehrgerätehaus, anschließender Weihe und Grußworte.

Der Frühschoppen und Mittagstisch wird umrahmt von der Blaskapelle Wachenroth.

Festausklang ist am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen.

Im Anschluss an den Gottesdienst bieten wir die Gelegenheit an, Privatfahrzeuge von Pater Stefan weihen zu lassen.

Interessenten möchten wir bitten, sich bis Freitag, 06.09.2013 bei uns zu melden.

1. Vorstand: Markus Bauernfeind, Tel.: 0172/8674075
1. Kommandant: Roland Kauppert, Tel.: 0171/2387927

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Tag bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Wachenroth

Unsere Jugendfeuerwehr Wachenroth auf Erfolgskurs...

Auch in diesem Jahr wurde Wachenroth von unserer Jugendfeuerwehr wieder würdig im Landkreis vertreten.



Beim Zeltlager der Jugendfeuerwehren Erlangen-Höchstadt, welches dieses Jahr in Vestenbergsgreuth stattfand, konnten sich über 200 engagierte Jugendliche kennenlernen und sich mit ihnen bei verschiedenen Wettbewerben messen. Dabei ging es zunächst einmal darum, beim Wissenstest mit Allgemeinwissen und Fingerfertigkeit zu punkten. Zwar waren die Jugendlichen aus Wachenroth nicht bei jeder Aufgabe die Besten, überzeugten jedoch mit kontinuierlich guter Leistung und belegten so den 1. Platz als „Cleverste Jugendfeuerwehr 2013“.

Außerdem zeigten die Jungs und Mädels bei den verschiedensten Stationen der Feuerwehrolympiade, (z. B. Schlauchparcour und Leinenbeutelwerfen) Ausdauer und Geschicklichkeit und räumten auch den ein oder anderen „Spaßpunkt“ ab. Mit großer Begeisterung landete unsere Jugendfeuerwehr aus Wachenroth, hier ebenfalls ganz oben auf dem Treppchen.

Am „Triple“ schrammten die Jugendlichen wegen eines Total Schadens beim Seifenkistenrennen leider vorbei, konnten aber auch hier mit dem 3. Platz einen weiteren Pokal der Sammlung hinzufügen. Bei neun 1. Plätzen, zwei 2. Plätzen und einem 3. Platz für Wachenroth in neun Jahren nur ein kleiner Rückschlag.

Wer über 12 Jahre alt ist und bei der Jugendfeuerwehr mitmachen möchte ist herzlich willkommen und kann sich mittwochs ab 18.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus oder bei Jugendwart Andy Dresel melden.

Aktuelles finden Sie auch auf der homepage:
www.feuerwehr-wachenroth.de

FF Weingartsgreuth

Übung/Kameradschaftsabend

Der nächste Kameradschaftsabend findet am **Samstag, den 14. September 2013** statt. Wir treffen uns ab 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus. Hierzu sind auch nicht Feuerwehrleute recht herzlich eingeladen.

Besuchen Sie auch unsere homepage:
www.ff-weingartsgreuth.de



FSV Weingartsgreuth

1. und 2. Mannschaft (SG mit FV Elsendorf)

- So. 01.09. 15:00 Uhr SG - FC Thüngfeld in Elsendorf
Reserve spielfrei
- So. 08.09. 15:00 Uhr BSC Bamberg - SG
Reserve spielfrei
- So. 15.09. spielfrei

AH-Mannschaft

- Sa. 31.08. 17:00 Uhr FSV - SpVgg Thierberg
- Sa. 14.09. 17:00 Uhr TSV Burghaslach - FSV

Aktuelles vom FSV erfahren Sie auch auf unserer Homepage
<http://www.fsv-weingartsgreuth.de>.

Gartenbauverein Weingartsgreuth-Horbach

Fahrt in die Steiermark

Der Gartenbauverein Weingartsgreuth-Horbach e.V. fährt vom 10.10.-13.10.2013 in die Steiermark.

Reiseablauf:

Donnerstag:

- Anreise zum Hotel Liebinger in Untermummenstetten
- Als Zwischenprogramm Führung durch die Burg Strehau mit Oldtimermuseum (Eintritt im Preis enthalten)
- Abendessen im Hotel (Essen in Preis enthalten)

Freitag:

- Führung inkl. Verkostung der Maufaktur Gölles. Edle Brände und feine Essige (Führung im Preis enthalten)
- Besuch der Schokoladenfabrik Zotter mit Führung und Verkostung (im Preis enthalten)
- Besuch der Schinkenfabrik Vulcano mit Führung und Verkostung inkl. Einem Gläschen Wein (im Preis enthalten)
- Abends geselliges Beisammensein in der Buschenschenke Bernhart mit Blick auf die Riegersburg (inkl. Jausenplatte)

Samstag:

- Vormittags Aufenthalt in Graz zur freien Verfügung.
- Nachmittags Besichtigung von Schloß Eggenberg mit Führung durch die Prunkräume (Eintritt und Führung im Preis enthalten)
- Gegen Abend Besuch der Straußenfarm Lindenhof mit Führung und anschließendem 3-Gänge-Menü (Führung und Menü im Preis enthalten)

Sonntag:

- Rückfahrt mit Stopp zur Besichtigung von Stift Admont und Führung durch die Größte Klosterbibliothek der Welt (Eintritt und Führung im Preis enthalten)

Preis inkl. Busfahrten, 3 Übernachtungen im Doppelzimmer und Frühstücksbuffet sowie den oben genannten Leistungen 295 EUR. Zuschlag für Einzelzimmer 40 EUR.

Anzahlung bei Anmeldung 100 EUR Euro p.P.
auf Konto 313220
BLZ: 77069091 GBV Weingartsgreuth-Horbach
Anmeldung bei Norbert Amann 09552/921444

Katholischer Frauenbund

Ausflug nach Karlstadt



Am **Mittwoch, 11. September 2013**, unternehmen wir einen Ausflug nach **Karlstadt**.

Abfahrt: 8.00 Uhr

Sparkasse Wachenroth
über Rimpar - Kloster Maidbronn - nach Karlstadt,

11.00 Uhr Stadtführung, anschl. Freizeit

ca. 15.00 Uhr Weiterfahrt zur Mainschleife - Vogelsburg,
Abendessen in Hörblach, „Schwarzes Roß“

Rückkehr: ca. 20.30 Uhr in Wachenroth

Fahrtpreis inklusive Stadtführung und Brotzeit (Knacker, Brezen, Kaffee, Kuchen) 22,— EUR

Anmeldung und Info bei:

Maria Schmitt, Tel.: 09548/521

Gerlinde Drescher, Tel.: 09548/262 (Raiba)

Omnibus Schilk, Tel.: 09548/1315

Anmeldung mit Bezahlung des Reisepreises bitte bis spätestens 28. August 2013.

Auf einen schönen Tag mit Ihnen freut sich die Vorstandschaft des Frauenbundes
Maria Schmitt

Singgemeinschaft Wachenroth und Obst- und Gartenbauverein Wachenroth

Weinfahrt nach Falkenstein am Zabelstein mit Einkehr in Heckenwirtschaft



Die Singgemeinschaft und der Obst- und Gartenbauverein Wachenroth haben für alle Mitbürgerinnen und -bürger eine Weinfahrt nach Falkenstein am Zabelstein organisiert und freuen sich auf eine rege Teilnahme.

Termin: Samstag, 21. September 2013

Programm:

14:00 Uhr Abfahrt Wachenroth, Rathaus

15:00 Uhr Ankunft und Weinbergerkundung mit Führung, kurzes Innehalten an der Weinbergkapelle

ca. 17:00 Uhr Einkehr - Essen und Weingenuss im Steigerwaldstübli in Falkendorf

ca. 21:00 Uhr Rückfahrt

Die wunderschöne Umgebung und die bodenständigen Spezialitäten im Steigerwaldstübli werden zu einem gelungenen Nachmittag/Abend beitragen. Der Unkostenbeitrag beträgt 12 €.

Zur Erleichterung der Organisation freuen wir uns über eine frühzeitige Anmeldung bei:

Gerhard Schmidt Tel: 1638 bzw.

Hans Schönlein Tel: 1586



SV Wachenroth

Abteilung Wandern

Wandertermine im August/September 2013:

| | |
|---------------|------------|
| 31.08./01.09. | Leinburg |
| 31.08./01.09. | Dettelbach |
| 07./08.09. | Kitzingen |

Abteilung Fußball

1. Mannschaft A-Klasse

| | | |
|--------|-----------|------------------------|
| 01.09. | 15:00 Uhr | SC Prölsdorf - SVW |
| 08.09. | 15:00 Uhr | SVW - FC Pommersfelden |
| 15.09. | 15:00 Uhr | SVW - FV 1912 Bamberg |

2. Mannschaft B-Klasse

| | | |
|--------|-----------|---------------------------|
| 01.09. | 13:00 Uhr | SC Prölsdorf 2 - SVW 2 |
| 15.09. | 13:00 Uhr | SVW 2 - FV 1912 Bamberg 2 |

B-Junioren

| | | |
|--------|-----------|---------------------------------|
| 07.09. | 14:00 Uhr | SG Lo/Wa - (SG) Aschbach |
| 10.09. | 18:00 Uhr | SG Lo/Wa - SpVgg Jahn Forchheim |

E-Junioren

| | | |
|--------|-----------|-----------------------|
| 11.09. | 16:45 Uhr | SVW - SV Sambach |
| 14.09. | 09:45 Uhr | TSV Burghaslach - SVW |

F-Junioren

| | | |
|--------|-----------|------------------|
| 14.09. | 10:00 Uhr | SVW - SV Sambach |
|--------|-----------|------------------|

Junioren-Fußball-Tag

Am Samstag, 31.08.13 veranstaltet die Jugendabteilung des SV Wachenroth seinen Fußballtag. Ab 10 Uhr spielen unsere Juniorenmannschaften (F- bis A-Junioren) in Vorbereitungsspielen und würden sich auf Euren Besuch freuen. Insbesondere die neu gegründete SG Lonnerstadt/Wachenroth im Großfeldbereich möchte mit dieser Veranstaltung den Startschuss für die neue Saison einläuten.

Auf Euer Kommen freut sich die Jugendabteilung des SV Wachenroth



Kindertagesstätte Villa Kunterbunt

Second-Hand-Basar

Der Elternbeirat der Kneipp-Kita „Villa Kunterbunt“ veranstaltet am **Freitag, den 13.09.2013 von 18 - 20 Uhr** und am **Samstag, den 14.09.2013 von 10 - 12 Uhr** in der Ebrachtalhalle Wachenroth einen Second-Hand-Basar für Kinderkleidung, Umstandskleidung, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen und vieles mehr.

Es wird nur Ware zum Verkauf angenommen, die mit unseren Etiketten ausgezeichnet ist. Diese Etiketten erhalten Sie ab Montag, den 12.08.2013 in der Raiffeisenbank Wachenroth gegen einen Unkostenbeitrag von 2,00 €. Alles Weitere ist dem Infoblatt, welches mit den Etiketten ausgegeben wird, zu entnehmen.

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt, am Freitag wird gegrillt und Samstag gibt es Kaffee und Kuchen.

Kuchenabholer bitten wir, der Umwelt zuliebe, entsprechende Behälter mitzubringen.

Auf Ihr Kommen freut sich der Elternbeirat der Kneipp-Kita „Villa Kunterbunt“ Wachenroth.

Bitte die neuen Verkaufszeiten beachten!



Schulnachrichten

Hinweise zum neuen Schuljahr

Die Leitung der Grund- und Mittelschule Mühlhausen bittet nachfolgende Hinweise zum Beginn des neuen Schuljahres zu beachten:

Der Unterricht beginnt für die 2. bis 9. Klassen am Donnerstag, 12. September 2013 um 8:00 Uhr mit stundenplanmäßigem Unterricht und endet um 11:15 Uhr. Diese Regelung gilt auch am Freitag, 13. September.

Der Ganztagesbetrieb für die Ganztagesklassen mit Mittagessen beginnt am 23. September.

Die Jahrgangsstufen 1, 2 und 3 werden im Schulhaus Wachenroth beschult, die Klassen 4 bis 9 im Schulhaus Mühlhausen.

Für unsere Schulanfänger beginnt der Start in die Schule am 12. September um 8:15 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Kirche in Wachenroth. Die „neuen Schüler“ treffen sich anschließend mit ihrer Lehrerin im neuen Klassenzimmer. Der Elternbeirat bietet inzwischen im Foyer der Ebrachtalhalle einen Imbiss an. Um 9:50 Uhr findet in der Halle eine kleine Feier für unsere Erstklässer statt.

Vorläufige Abfahrtszeiten der Schulbusse im Schuljahr 2013/14

Linie I Firma Galster

06:50 Uhr Unteralbach
 07:00 Uhr Decheldorf
 07:03 Uhr Oberalbach
 07:10 Uhr Schule Wachenroth (5.-9. Kl.)
 07:15 Uhr Mühlhausen - Schule
 07:17 Uhr Stolzenroth
 07:20 Uhr Steppach - Brunnen

 07:23 Uhr Pommersfelden Rathaus
 07:28 Uhr Oberndorf
 07:35 Uhr Sambach
 07:40 Uhr Steppach - Brunnen
 07:45 Uhr Mühlhausen Schule
 07:50 Uhr Wachenroth

Linie II Firma Galster

07:03 Uhr Warmersdorf
 07:05 Uhr Buchfeld
 07:08 Uhr Weing.
 07:12 Uhr Horbach
 07:15 Uhr Simmersdorf
 07:20 Uhr Reum.wind
 07:25 Uhr Wachenroth - Schule (4. Klasse)
 07:35 Uhr Schirnsdorf
 07:45 Uhr Mühlhausen -Schule (1.,2.,3. Kl.)
 07:50 Uhr Wachenroth -Schule

Die Kinder der Klassen 1, 2a und 3a fahren mit der Linie II um 07:45 Uhr vom Schulhaus Mühlhausen nach Wachenroth. Sie warten in der Pausenhalle und werden rechtzeitig zum Bus gebracht. Die Beaufsichtigung übernimmt Herr Kasperek.

Alle SchülerInnen aus Wachenroth der Klassen 5 bis 9 sowie die SchülerInnen aus Decheldorf, Unter- und Oberalbach (auch aus den 4. Klassen) fahren mit Linie I nach Mühlhausen.

Die Wachenrother SchülerInnen der Klasse 4 fahren mit der Linie II.

Die Schülerinnen und Schüler möchten sich bitte ca. 5 Minuten vor Abfahrt der Busse an der jeweiligen Haltestelle einfinden.

Bus 1 Fa. Brehm

07:05 Uhr Greuth
 07:07 Uhr Förtschwind
 07:13 Uhr Zentbechhofenstraße
 07:17 Uhr Schweinbach
 07:21 Uhr Sambach
 07:26 Uhr Weiher
 07:35 Uhr Sambach
 07:40 Uhr Abfahrt
 07:43 Uhr Schweinbach

Bus 2 Fa. Brehm

07:10 Uhr Limbach
 07:13 Uhr Pommersfelden, Schönbornstraße

 07:15 Uhr Pommersfelden, Rathaus
 07:23 Uhr Sambach
 07:30 Uhr Steppach, Gartenstraße
 07:35 Uhr Sambach
 07:40 Uhr Abfahrt der Klassen

Für die Klassen 4a/4b und 5 findet in der Pausenhalle in Mühlhausen um 8:00 Uhr eine Begrüßung statt.

Gez. Gudrun Boss, Rektorin

Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage

„Wo man singt, da lass dich ruhig nieder - böse Menschen haben keine Lieder.“

Dieser Grundsatz wird in der Schule in Mühlhausen hochgehalten, das wurde in der Feierstunde zur Verleihung der Urkunde „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ deutlich. Dennoch ist auch hier das Zusammenleben nicht immer konfliktfrei und will gelernt werden.

Rektorin Gudrun Boss zeigte in einem kurzen Rückblick, dass sich das Kollegium schon 2005 auf den Weg gemacht hat, das Miteinander in der Schule zu verbessern. Zusammen mit Schülern und Eltern wurde ein Sozialzielekatlog erarbeitet, der das Verhalten im Klassenzimmer, im Schulhaus, im Pausenhof, Gästen gegenüber im Fokus hat. Auch Gewaltprävention mit unterschiedlichsten Veranstaltungen und Projekten hat einen hohen Stellenwert. Das Schulmotto: „Wir wollen an unserer Schule höflich, rücksichtsvoll und friedlich miteinander umgehen“, wird mit vielen Aktionen und Vorhaben umgesetzt und gelebt. Selbstverständlich sind auch die Ausbildung von Streitschlichtern, Schulbusbegleitern, Schulsanitätern und Pausendiensten. Die Schüler übernehmen in allen Bereichen Verantwortung.

Im Schuljahr 2012/13 war das „Miteinander an der Schule“ Schwerpunkt. Der Kinderschutzbund, ein Theaterpädagoge wurden mit einbezogen, Klassen fuhren zum Teamtraining ins Schullandheim und beteiligten sich an einem Zirkusprojekt. So freute es Rektorin G. Boss besonders, dass sich die beiden 7. Klassen mit ihren Lehrern Caolin Wolf, Beate Ehbauer-Dörres und Jürgen Treuheit für das Projekt „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage“ entschieden haben, in dem sich die ganze Schule verpflichtet, in einem bundesweiten Schulnetzwerk mitzuwirken, um gegen alle Formen der Diskriminierung und Ausgrenzung vor allem aber gegen Rassismus aktiv vorzugehen.

In einer Feierstunde wurde der Schule dieser Titel vom Bezirkskordinator Bertram Höfer verliehen und zwar als 50ster Schule in Mittelfranken. Im Mittelpunkt standen natürlich die Schüler, die den Weg zu dieser Initiative vorstellten. Herr Höfer betonte ausdrücklich, dass es sich nicht um eine Prämierung handle, sondern um eine langfristige Verpflichtung. Der Bezirks- und der Kreisjugendring werden die Schule bei ihren jährlichen Projekten oder Veranstaltungen unterstützen.



Mit einem ABBA-Lied beschließt der Schulchor die Feier

Unterstützung erhalten die Schüler auch von den Paten. Erfreulicherweise hat sich die Firma Röcklein, die für die Schule seit Jahren ein verlässlicher Ansprechpartner ist, dazu bereit erklärt. Herr Hübschmann überbrachte die Grüße mit einer Spende.

Ein weiterer Pate ist der zweimalige Feldhockey-Olympiasieger Max Müller. Leider konnte er wegen einer Sportverletzung nicht persönlich anwesend sein

Durch ihr Kommen zeigen auch die Bürgermeister Friedrich Gleitsmann, Klaus Faatz und Hans Beck, sowie beide Elternbeiratsvorsitzenden Holger Hillebrand und Angelika Beck der Schule ihre Wertschätzung.

Gesang und Tanz umrahmten die Verleihung des Ehrentitels. Schüler und Lehrer sind sich sicher, dass sich alle gemeinsam aktiv gegen Rassismus und jede Art der Diskriminierung einsetzen werden.



Sonstige Mitteilungen

Jugendleiter/in-Grundschulung 2013/14

04. - 06. Oktober 2013 und 17.01. - 19.01.2014



Die Jugendleiter/in-Grundschulung des Kreisjugendrings Erlangen-Höchstädt wird speziell für Jugendleiterinnen und Jugendleiter angeboten, um die ehrenamtliche Kinder- und Jugendarbeit zu fördern. In diesem Jahr finden der erste Teil vom 04. bis 06. Oktober 2013 und der zweite Teil vom 17. bis 19. Januar 2014 im Jugendübernachtungshaus Vestenbergsgreuth statt.

Eingeladen sind die Verantwortlichen aus Vereinen, Jugendgruppen, aus dem Bereich der offenen Jugendarbeit und der Gemeindejugendarbeit ab 16 Jahren. Es werden insgesamt 34 Unterrichtsstunden auf 2 Wochenenden aufgeteilt, die die Themenbereiche Pädagogik, Psychologie, Methoden, Konfliktprävention, Freizeiten und Recht umfassen. Praktische und theoretische Einheiten werden sich hierbei abwechseln. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Wenn alle anderen Bedingungen vorliegen, qualifiziert die Schulung zum Erhalt der bundeseinheitlichen Jugendleiter-Card (JuleiCa).

Eingeladen sind die Verantwortlichen aus Vereinen, Jugendgruppen, aus dem Bereich der offenen Jugendarbeit und der Gemeindejugendarbeit ab 16 Jahren. Es werden insgesamt 34 Unterrichtsstunden auf 2 Wochenenden aufgeteilt, die die Themenbereiche Pädagogik, Psychologie, Methoden, Konfliktprävention, Freizeiten und Recht umfassen. Praktische und theoretische Einheiten werden sich hierbei abwechseln. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Wenn alle anderen Bedingungen vorliegen, qualifiziert die Schulung zum Erhalt der bundeseinheitlichen Jugendleiter-Card (JuleiCa).

Juleica Kongress 2013 - Fortbildung, Austausch und Vernetzung

Am 16. und 17. November 2013 findet zum zweiten Mal der Juleica-Kongress 2013 im Emil-von-Behring-Gymnasiums in Spardorf bei Erlangen statt. Der Kreisjugendring Erlangen-Höchstädt, der Stadtjugendring Erlangen, der Kreisjugendring Forchheim, die Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck und der Bezirksjugendring Mittelfranken bieten auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges Bildungsprogramm für Mitarbeiter/innen der Kinder- und Jugendarbeit und alle weiteren Interessierten an.

Am Fortbildungswochenende gibt es ein breitgefächertes Angebot mit 26 Workshops, u.a. Jungen- und Mädchenarbeit, einen Hip-Hop-Tanz-Workshop, Wilde Spiele in der Halle, Psychomotorik und Slackline, Aktivitäten im Wasser und viele neue Ideen und Informationen aus der Erlebnis- und Umweltpädagogik, Konfliktmanagement und Tipps zum Umgang mit schwierigen Teilnehmer/innen. Vereine und Ehrenamtliche erhalten Informationen über das Steuer- und Arbeitsrecht und Mitarbeiter/innen offener Kinder- und Jugendeinrichtungen können wichtiges über die Rechtslage ihres Betriebes erfahren. Für die Gestaltung von Gruppenarbeit gibt es ein Kreativangebot, eine Auswahl an Spielen sowie Zauberei und Improtheater. Für Medieninteressierte wird ein Fotoworkshop und Trickfilm zum selber machen angeboten. Auch werden ein Erste-Hilfe-Kurs, ein Workshop zum Thema Alkoholprävention und noch vieles mehr auf dem Programm stehen.

Neben der Fortbildung wird noch genügend Zeit zum Austausch und zur Vernetzung sein. Eine gute Gelegenheit zur Inspiration neuer Ideen und Gesprächen bietet der „Markt der Möglichkeiten“ bei dem die Referenten sich und ihre Arbeit präsentieren. Die Teilnahme kann zur Verlängerung der Juleica (Jugendleiter/innen Card) genutzt werden, allerdings ist die Juleica keine Voraussetzung für die Teilnahme an den Workshops.

Die Anmeldung findet online unter www.juleica-kongress.de statt. Die Gebühr pro Workshop beträgt bis zum 16.09.13 nur 5,- Euro. Ab dem 16.09.13 fällt eine Gebühr von 7,50,- Euro pro Workshop an. Weitere Informationen gibt es bei den Veranstaltern oder unter www.juleica-kongress.de.

Arbeiter-Samariter-Bund RV ERH e.V.

Untere Bachgasse 5a - 91325 Adelsdorf

Schulungen für Ehrenamtliche zur HelferIn oder zum Helfer im häuslichen und stationären Bereich

Pflegende Angehörige sind in der Regel psychisch und körperlich sehr belastet mit der Pflege und Betreuung ihrer Angehörigen, insbesondere Angehörige von Demenzerkrankten. Sie können ihre Angehörigen nicht mehr allein lassen, eigene Arztbesuche werden hinausgeschoben, Kontakte u.a. zu Freunden und Bekannte werden zunehmend weniger, Einkäufe in Ruhe erledigen zu können ist nicht mehr möglich.

Da können Sie als geschulte HelferIn oder Helfer viel Unterstützung leisten, indem Sie stundenweise die demenzerkrankte oder pflegebedürftige Person betreuen und beschäftigen. Die zukünftigen Helferinnen und Helfer erhalten in einer Schulung Informationen über Krankheitsbild einer Alzheimer-Erkrankung, Situation der pflegenden Angehörigen, Beschäftigungsmöglichkeiten und rechtliche Fragen. Mit Fallbeispielen, Rollenspiele und Kleingruppenarbeit werden mögliche Umgangsmöglichkeiten mit Betroffenen und Angehörigen erarbeitet und praktisch eingeübt.

Nach abgeschlossener Ausbildung können Sie pflegebedürftige und demenzerkrankte Menschen gegen eine Aufwandsentschädigung zu Hause oder im Heim stundenweise betreuen und beschäftigen.

Die Schulung umfasst 40 Unterrichtsstunden und wird von der Fachstelle für Pflegende Angehörige des Landkreises Erlangen-Höchstädt angeboten:

Beginn: Freitag, 27.09.2013 - 13.12.2013, 10 - 14 Uhr.

Die weiteren Termine sind:

4.10., 11.10., 18.10., 25.10., 8.11. 15.11., 22.11., 29.11., 6.12.2013

Ort: Hintere Gasse 32, Herzogenaurach (in den Räumen des Seniorenbeirats)

Anmeldung und Information:

Telefon: (09193) 50 33 191-

Mobil: 0177 / 5884882 rosi.schmitt@asb-erlangen.de

Caritas-Jugendhilfe sucht Langzeitpraktikanten

Die Caritas-Jugendhilfe sucht ab sofort Praktikanten für die heilpädagogischen Wohngruppen. Das Praktikum kann im Rahmen der Ausbildung zum Erzieher (SPS) oder als Orientierungs- und Qualifizierungsphase nach dem Schulabschluss abgeleistet werden. Sie erhalten eine entsprechende Praktikumsanleitung und -vergütung. Wenn Sie als aufgeschlossener junger Mensch Erfahrungen mit Kindern und Jugendlichen in der Jugendhilfe machen möchten, freuen wir uns über Ihr Interesse.

Caritas-Jugendhilfe

Kirchplatz 1, 96175 Pettstadt

Tel.: 09502/9246-0, Fax: 09502/9246-20

E-Mail: info.jh@caritas-bamberg.de

<http://www.caritas-jugendhilfe.de>

Caritas aktuell

Einladung zum Festgottesdienst, Auftakt der Caritas-Herbstsammlung

Der Gottesdienst beginnt am 29.9.2013 um 10.30 Uhr in St. Bonifaz, Erlangen. Anschließend gibt es den traditionellen Stehempfang vor der Kirche. Die Caritas stellt das Motto „Familie schaffen wir nur gemeinsam!“ in diesem Wahljahr als Sammlungsthema besonders in den Mittelpunkt. Caritas-Vorsitzender und Dekan Kilian Kemmer sowie Geschäftsführer Markus Beck laden herzlich ein und danken allen Sammlern sowie Spendern für Ihre Unterstützung.

Allgemeine Soziale Beratung

Herzliche Einladung zum Workshop „Bollywood-Dance“ mit Tanzlehrerin Ria Lober. Lassen Sie sich in eine fremde Welt entführen! Freitag, 6. September, 9.30-13.00 Uhr, Steinwegstraße 2, Höchststadt; Bitte bequeme Kleidung tragen. Kostenbeitrag: 6€ Erwachsene, Familienbeitrag: Mutter mit Tochter (ab 14 Jh., Schülerin, Azubi): 10€. Anmeldung bei Frau Welker ab sofort unter: Tel.: 09193 / 50 12 620; Mo.-Fr.: 8.00 -12.00 Uhr, außer Mi., E-Mail: sobe.hoech@caritas-erlangen.de

Weitere Angebote: Beratung und Hilfe in persönlichen und sozialen Fragen, in Krisensituationen; Information über Sozialleistungen, Unterstützung bei Antragstellungen, Weitervermittlung an Fachdienste u.v.m..

Alle Informationen im Überblick: www.caritas-erlangen.de.

Ab sofort gilt deutschlandweit die Tel.Nr. **116117** für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der regulären Sprechzeiten.

Informationen zur Praxis, dem Team, den Leistungen sowie weiteren Themen findet man unter www.bereitschaftspraxissteigerwald.de auf der Internetpräsenz.

Zahnärztlicher Notdienst



Herzogenaurach/Höchststadt
oder unter www.zahnnotdienst.de

31.08./01.09. Dr. Heike Böttcher, Kirchenplatz 5,
91074 Herzogenaurach, Tel. 09132/736950
07./08.09. ZA Markus Mickoleit, Schulstr. 2a,
96193 Wachenroth, Tel. 09548/981790

- unter Vorbehalt -



Aus dem Landratsamt

Auslauf der Förderung für Kleinkläranlagen zum Jahresende 2014

Dreikammerausfallgruben sind aus Gründen des Gewässerschutzes aufzulassen.

Die Abwasserbeseitigung hat grundsätzlich über einen Anschluss an den gemeindlichen Kanal zu erfolgen.

Sofern von der Gemeinde/Stadt/Markt eine Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang erteilt wird, ist die alte Grube gemäß dem heutigen Stand der Technik mit einer Biologie nachzurüsten. Hierfür ist ein Wasserrechtsverfahren durchzuführen.

Sollten Sie eine Dreikammerausfallgrube besitzen, lassen Sie sich bei Ihrer Gemeinde/Stadt/Markt und beim Wasserwirtschaftsamt Nürnberg, Herrn Kummer, Tel.: 0911/23609-280 über die Fördermöglichkeiten beraten.

Bei Fragen zum Wasserrechtsverfahren und zum Betrieb der Kleinkläranlage können Sie sich gerne an das Landratsamt, Umweltamt, Wasserrecht, Frau Bauer, Tel.: 09193/20-569 und die Fachkundige Stelle für Wasserwirtschaft beim Landratsamt, Herrn Grünsfelder, Tel.: 09193/20-572 wenden.

Höchststadt, 30.07.2013
Landratsamt Erlangen-Höchststadt
Sachgebiet 40 -Umweltamt-
A. Bauer

Info- bzw. Sprechstunde der Aktiven Senioren

Der nächste Infotag der Aktiven Senioren findet am Montag, 02. September 2013 in der Zeit von 14 - 17 Uhr im Wirtschaftsreferat der Stadt Erlangen, Nägelsbachstr. 40, im 1. OG statt.

Anmeldungen zu den Einzelgesprächen sind bis Freitag, 30.08.2013 unter der Tel. 09131 / 86-2556, bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Erlangen möglich.

Notdienst

in Höchststadt, Schlüsselfeld und Umgebung



30.08. - 05.09. Seebach-Apotheke, Weisendorf,
Tel. 09135/1282
06. - 12.09. Kapuziner-Apotheke, Höchststadt,
Tel. 09193/8140
30.08. + 10.09. Apotheke Ebrach, Tel. 09553/505
01.09. + 12.09. Markt-Apotheke, Burghaslach,
Tel. 09552/214
03.09. Vitalo-Apotheke, Schlüsselfeld,
Tel. 09552/7665

Die Information über die Notdienste der Apotheken ist unverbindlich, da sich die Notdienste sehr kurzfristig ändern können. Die Gemeinde kann keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Um in Notfällen sicher zu gehen, empfiehlt es sich, die angegebene Apotheke telefonisch zu kontaktieren. Auch übers Internet und per Telefon lassen sich Bereitschaftsapotheken ermitteln: Nach Anruf der Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 Cent/Min) oder der kostenlosen Rufnummer 0800 00 22 8 33 aus dem deutschen Festnetz

Bereitschaftspraxis Burgebrach

im Ärztehaus neben der Steigerwaldklinik Burgebrach

Sprechzeiten:

Mittwochs: 17:00 - 19:00 Uhr
Freitags: 18:00 - 20:00 Uhr
Sa./So./Feiertags: 09:00 - 12:00 Uhr und
16:00 - 19:00 Uhr

Die Praxis ist unter **Tel. 0 95 46/8 88 88** zu den Sprechstunden direkt erreichbar. Zusätzlich steht ein ärztlicher Hausbesuchsdienst auch außerhalb der Sprechstundenzeiten zur Verfügung.

Fit für's mobile Web

Nach großem Erfolg zwei zusätzliche Workshops angeboten. Nach dem großen Andrang auf die Workshops „Fit für's mobile Web“ im April und Juli lädt Landrat Eberhard Irlinger die Generation 50plus am Dienstag, den achten Oktober 2013 noch einmal zu zwei kostenlosen Workshops in das Landratsamt in Erlangen ein.

Fit-für's-Web-Tag am achten Oktober

Interessierte können aus zwei Workshops das Thema auswählen, was sie am meisten interessiert. Von 13-15 Uhr zeigt Burkhard Kohler vom BRK SeniorenNetz Erlangen anhand von Produkten mit dem bekannten Apfelsymbol, wie das mobile Internet funktioniert.

Online für Schnäppchenjäger

Wer lieber das Internet nach Schnäppchen durchstöbern möchte, ist im Workshop von Dietmar Fey vom BRK SeniorenNetz Erlangen richtig. Ebenfalls von 13-15 Uhr verrät er Internet-Schnäppchenjägern und solchen, die es werden wollen, wie Kaufen und Verkaufen auf den einschlägigen Online-Plattformen funktioniert.

Nur mit Anmeldung

Die Teilnehmerzahl für die kostenlosen Workshops ist begrenzt. Interessenten können sich wie folgt anmelden: Per Post an das Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Anna Maria Preller, Marktplatz 6, 91054 Erlangen, per Fax: 09131/ 803-101; per E-mail: anna.maria.preller@erlangen-hoechstadt.de oder telefonisch unter 09131 / 803 – 277.

Zu Hause alt werden: Wohnberater geben Tipps für Pflege zu Hause

Landrat Eberhard Irlinger lädt im September zu kostenlosem Vortrag für Generation 50+ ein.

Wer ein Familienmitglied zu Hause pflegen möchte, hat es oft nicht einfach: Ein Gefühl der Überlastung, mitverursacht durch ungeeignete Wohnbedingungen, erschwert häufig die häusliche Pflege. Ambulante soziale Dienste und teilstationäre Pflegeeinrichtungen können pflegende Angehörige zwar unterstützen, aber nichts an den eigenen vier Wänden ändern.

Wohnung sicherer, praktischer und bequemer machen

Die 19 ehrenamtlichen Wohnberater des Landkreises Erlangen-Höchstadt wissen Rat: Am Donnerstag, den 26. September 2013 verrät Referent und Wohnberater Georg Hammer um 15:30 Uhr in einem kostenlosen Vortrag im großen Sitzungssaal im Erlanger Landratsamt wie Angehörige die Wohnung sicherer, praktischer und bequemer gestalten können, um sich die Pflege eines Familienmitglieds zu erleichtern.

Umzug kommt oft für ältere Menschen nicht infrage

„Für die meisten älteren Menschen im Landkreis kommt ein Umzug in einen geeigneten neuen Alterswohnsitz nicht in Frage, selbst wenn sie es wollten“, sagt Landrat Eberhard Irlinger. So viele Wohnungen können in absehbarer Zeit nicht gebaut werden, zumindest nicht zu erschwinglichen Mieten und am geeigneten Standort. „Deshalb müssen die bestehenden Wohnungen an den Bedarf der älteren und behinderten Menschen angepasst werden“, fordert Landrat Eberhard Irlinger. Die ehrenamtlichen Wohnberater unterstützen die Landkreisbevölkerung dabei.

Badezimmer und Stufen oder Schwellen machen häufig Probleme

Schon kleineren bis mittleren baulichen und technischen Maßnahmen können helfen, Wohnungen an die Bedürfnisse älterer Menschen anzupassen, so dass sie in der eigenen Wohnung bleiben und ihren eigenen Haushalt weiterführen können.

„Ein erhöhter Sitz oder Stützgriffe sowie ausreichend Bewegungsfläche ermöglichen es, WC und Waschbecken ohne Hilfe zu benutzen“, erklären die Wohnberater unisono. Mit Treppenliften oder Rampen mit beidseitigen Handläufen lassen sich Stufen und Schwellen überwinden.

Hilfe vom Staat oder privat

„Neu ist, dass ältere Menschen es nicht vom Geld oder dem Zufall abhängig machen müssen, etwas an ihrer Situation zu ändern“, betonen die Wohnberater. Baumaßnahmen können beispielsweise mit einem leistungsfreien Baudarlehen von bis zu 10.000 Euro pro Wohnung gefördert werden. Interessenten müssen vor Beginn der Baumaßnahme einen Antrag an das Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Sachgebiet Wohnungsbauförderung stellen. Neben einer staatlichen Förderung gebe es auch noch eine Vielzahl von Programmen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW-Bank). Die Hausbank vermittele geeignete Programme und gebe nähere Auskünfte zu den einzelnen Darlehen und Bedingungen. Die Pflegekasse gebe einen Zuschuss, sobald eine Pflegestufe vorliege.

Anmeldung erbeten

Interessenten können sich ab Montag, dem zwölften August 2013 bei Anna Maria Preller, Seniorenbeauftragte des Landkreises Erlangen-Höchstadt unter der Telefonnummer 09131/803-277 oder per E-Mail unter anna.maria.preller@erlangen-hoechstadt.de anmelden. Wer sich von den ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberatern persönlich beraten lassen möchte, kann unter der Telefonnummer 09131/803-277 einen Termin ausmachen.

Montessori für Tagesmütter und Tagesväter

Workshop des Amtes für Kinder, Jugend und Familie gibt Pädagogik-Tipps für's Kleinkindalter.

„Montessoripädagogik von Anfang an“ – so lautet der Titel des Workshops für Tagespflegepersonen vom Amt für Kinder, Jugend und Familie. Montessori-Therapeutin Ulrike Heitzer führt am Samstag, den 28. September 2013 von neun bis 16 Uhr in den Räumen der Freiwilligen Feuerwehr Wellerstadt in Baidorf kurz in die wichtigsten Aussagen der Montessoripädagogik ein und erläutert praxisnah, wie diese bei der Erziehung von Kleinkindern eingesetzt werden.

Praktische Übungen mit selbstzusammengestellten Materialien Anhand vieler praktischer Beispiele verdeutlicht Ulrike Heitzer, wie Tagesmütter und Tagesväter mit einfachen Mitteln auf die sensiblen Phasen und Bedürfnisse des Kleinkindes eingehen können. Dabei kommen zum größten Teil selbst zusammengestellte Materialien zum Einsatz, die Sinneserfahrungen möglich machen, Anreiz für lebenspraktische Übungen geben, die Selbständigkeit des Kindes unterstützen und vielfältige Lernerfahrungen ermöglichen. Mathematisches Denken setzt beispielsweise ein Zusammenspiel verschiedener Fähigkeiten voraus, die schon im Kleinkindalter erworben werden. Im Workshop erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spielerische Möglichkeiten, diese Fähigkeiten im Alltag anzubahnen.

Der kostenlose Workshop ist für Tagesmütter und Tagesväter aus dem Landkreis Erlangen-Höchstadt, die schwerpunktmäßig Kinder im Kleinkindalter betreuen, geeignet.

Anmeldung erbeten

Interessierte können sich bei Hildegard Langgut unter der Telefonnummer 09131/ 803-367 oder per E-Mail unter hildegard.langgut@erlangen-hoechstadt.de anmelden. Interessenten, die gern als Tagespflegeperson arbeiten möchten, erhalten unter den genannten Kontaktdaten ebenfalls Informationen.

Einladung zum Aktionstag



„JA zu Energiewende und Klimaschutz“
am **Samstag den 14.09.2013 in Erlangen**

Die Initiative „Energiewende ER(H)langen“ lädt mit weiteren Mitveranstaltern alle Bürger und Bürgerinnen zu einem Aktionstag „JA zu Energiewende und Klimaschutz“ nach Erlangen ein.

Die jüngsten extremen Wettersituationen mit verheerendem Hochwasser in vielen Teilen Deutschlands gefolgt von neuen Temperaturrekorden in Österreich und anderen Teilen der Welt haben es erneut eindrücklich vor Augen geführt.

Ein weiteres Abwarten und Zaudern bei der Energiewende und dem Klimaschutz sind unverantwortbar.

Politisch muss dieses Thema mit höchster Priorität verfolgt werden!

Darüber hinaus bietet die Energiewende vielfältige ökonomische Chancen!

Sie schafft zusätzliche Wertschöpfung auf regionaler Ebene und neue Arbeitsplätze in zukunftsträchtigen Branchen. Sie eröffnet hervorragende Exportmöglichkeiten für innovative Produkte und Lösungen. Sie minimiert die Importabhängigkeit von teurer werdenden fossilen Energieträgern und senkt so langfristig die Energiekosten.

Einen Tag vor der Landtagswahl und eine Woche vor der Bundestagswahl veranstaltet ein parteiunabhängiges Bündnis diesen Aktionstag, um den Wählern die Dringlichkeit der Energiewende sowie des Klimaschutzes in Erinnerung zu rufen und zu einem energiewende- und klimagerechten Wählen aufzurufen.

Mit dem Aktionstag nehmen die Veranstalter gleichzeitig am bundesweiten Klima-Aktionstag 2013 teil.

Programm:

ab 10:00 Informationsstände auf dem Rathausplatz und Begleitprogramm in der Fußgängerzone

10:30 Eröffnung auf dem Rathausplatz mit Musik & Message von Wulli Wullschläger & Sonja Tonn

11:00 - 12:00 Redebeiträge von:

- Dr. Maiken Winter, Potsdam Institut für Klimafolgenforschung

- Dr. Andrea Fehrmann, IG Metall

- Manuel Stratmann, Greenpeace

- Doris Tropper, Bund Naturschutz

- Frank Farenski, freier Journalist und Filmemacher (u. a. „Leben mit der Energiewende“)

- Lea & Mira, Schülerinitiative Plant-for-the-Planet

12:00 Übergabe der Forderungen des Aktionsbündnisses an die anwesenden Bundestags- und Landtagsdirektkandidaten

13:00 parallele Vorführung der Filme „Die 4. Revolution“ & „Leben mit der Energiewende“ im Manhattan Kino

Bei den Infoständen gibt es Hintergrundinformationen zum Forderungskatalog des Aktionsbündnisses und einen Energiewende-Check der Parteiprogramme. Für Kinder wird das Basteln von Windrädern angeboten.

Der Eintritt ins Kino ist frei.

Die Veranstalter des Aktionstages sind:

Initiative „Energiewende ER(H)langen“, Bund Naturschutz, Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V. (LBV), Aktionsbündnis Energiewende Höchststadt, EnergieTeam der Stadt Höchststadt, Solarmobil Verein Erlangen e. V., Referat für Ökologie und Nachhaltigkeit der Studierendenvertretung der FAU, Attac Erlangen, Schülerinitiative Plant-for-the-Planet, Weltwärts in Deutschland (WinD), ELIA-Gemeinde Erlangen, Bürgerenergiegenossenschaft EWERG eG, Bürgerenergiegenossenschaft Bürger für Bürger Energie eG;

Aktuelle Infos auf der Webseite:

www.Energiewende-ERHlangen.de

Koordination & Ansprechpartner für die Presse:

Initiative „Energiewende ER(H)langen“

Stefan Jessenberger (Sprecher)

c/o Tretenäcker 8

91096 Möhrendorf

09131/126884

0173/7472753

Info@Energiewende-ERHlangen.de



Kirchliche Nachrichten

ChristusGemeinde Mühlhausen

Hauptstr. 29, www.gemeinde-live.de

| | |
|---------------|--|
| Mo. 19:30 Uhr | »Bibel aktuell« (2-wöchentlich) |
| Di. 09:00 Uhr | Gebetskreis |
| Mi. 14:30 Uhr | Frauenbibelkreis |
| Mi. 20:00 Uhr | Frauenzeit |
| Mi. 20:00 Uhr | Hauskreis Pommersfelden (2-wöchentlich) |
| Do. 18:00 Uhr | Teenhauskreis für Jungs |
| Fr. 09:30 Uhr | Müttertreff (2-wöchentlich) |
| Fr. 15:00 Uhr | Bambinis (5-8 Jahre) |
| Fr. 20:00 Uhr | Freitagshauskreis |
| Sa. 15:00 Uhr | Jungschar (8-12 Jahre) |
| Sa. 20:00 Uhr | Teen Time (13-16 Jahre) |
| So. 18:00 Uhr | Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Videoübertragung im Mutterkindraum |



Weitere Infos im Gottesdienst oder unter 09548-253

Kath. Pfarramt St. Gertrud Wachenroth

Tel. 09548/347

Bürozeiten Pfarrbüro: dienstags v. 16:00 bis 19:00 Uhr

donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr

Bitte beachten: Das Pfarrbüro ist vom 20.08. - 05.09.13 nicht besetzt!

Donnerstag, 29.08.13

19:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 31.08.13

18:00 Uhr Mühlhausen VAM

Sonntag, 01.09.13

10:00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 03.09.13

19:00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 05.09.13

19:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08.09.13

09:30 Uhr Gottesdienst im FF Gerätehaus Wachenroth

Dienstag, 10.09.13

19:00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 12.09.13

08:00 Uhr Schulanfangsgottesdienst für die 1. Klasse

19:00 Uhr Gottesdienst

Buswallfahrt

Die diesjährige Buswallfahrt am **Sonntag, den 15.09.13** geht nach Vierzehnheiligen. 07:15 Uhr Morgengebet in der Kirche, 09:00 Uhr Wallfahreramt, Mittagessen, 13:00 Uhr Kreuzweg, Kaffee in Höfen, 17:00 Uhr Abholung in Wachenroth. Anmeldung und Infos bei Omnibus Galster, Tel. 1224 und Peter Arnold, Tel. 460.

neue Auflage „Gotteslob“

Zum 1. Adventssonntag 2013 wird es eine neue Auflage des Gotteslobes für das Erzbistum Bamberg geben. Dies ist dann in allen Buchhandlungen erhältlich. (Ein ideales Weihnachtsgeschenk)

Ev. Pfarramt KG Schlosskirche Weingartsgreuth



Pfarramt Pfr. Torsten Bader, Tel./Fax 206
Sekretariat Fr. Zöschg, freitags 10-12 Uhr

Sonntag, 01.09.13, 14. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr GD

So., 08.09.13, 15. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr GD

Mittwoch, 11.09.13

19.30 Kirchenvorstand

Donnerstag, 12.09.13

08.00 SchulanfangsGD

So., 15.09.13, 16. So. n. Trinitatis

08.00 GD

11.30 Taufe Mia Ruffus

Montag, 16.09.13

18.00 Präparandenanmeldung im Gemeindehaus

Wöchentliche Veranstaltungen:

Die Bücherei hat während der Ferien Sonntags nach dem Gottesdienst geöffnet.

Kirchenchor, Posaunenchor und Kindertreff haben Sommerpause.

Besondere Veranstaltungen/Hinweise:

Mi., 04.09.13 15-17.00 Ferienprogramm der Bücherei

Mo., 09.09.13 ab 13.30 Kirchweihkaffee in Mühlhausen

Fr., 13.09. 19.00 - 22.00 Offener Jugendtreff „Puzzles“ in Mh.

Urlaub Pfr. Bader: 26.08. bis 09.09., Vertretung hat das Pfarramt Lonnerstadt, Tel. 09193-5179. Das Sekretariat ist vom 11.08. bis 06.09. nicht besetzt.

Wir laden ein zur **Schulung ehrenamtlicher HelferInnen** im Rahmen des Pflege-Neuausrichtungsgesetzes (z.B. Demenzerkrankungen) ab Oktober Donnerstags von 9 - 12.30, Flyer mit Infos und Terminen liegen in der Kirche aus.

Filmvorführung Demenz am 10. Oktober

Am Dienstag, dem 01.10.2013, findet um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Mühlhausen eine Filmvorführung über Demenz statt. Verschiedene Fallbeispiele zeigen das Leben mit Demenzerkrankungen.

Anschließend können Fragen zum Demenzhelferkurs, der am 10. Oktober beginnt, an Frau Kolberg, Erika Maier und Marga Schmidt gestellt werden.

Herzliche Einladung im Namen des Diakonieverein Mühlhausen-Weingartsgreuth.

Bitte beachten: **Redaktionsschluss SPRACHROHR** ist der 10. September. Artikel für Kinder + Familie an Bernd Morgenroth morgenroth-mail@t-online, für Jugend an Ute Harrer uthoc@web.de, für Erwachsene und Senioren an Stefan Swarat stefan.swarat@gmx.de

Der Kirchenvorstand hat in seiner Sitzung vom 10.07. der Überlassung der oberen Wohnung im Gemeindehaus an das Landratsamt zur **Unterbringung einer Asylbewerberfamilie** zugestimmt. Diese Familie sollte mittlerweile eingezogen sein. Wir hoffen auf ein konfliktfreies Miteinander.

Für dieses Thema und weitere Aktionen, welche der Renovierung des Gemeindehauses zufließen, wurde spontan ein „Evangelischer Verein zu Weingartsgreuth“ gegründet. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 1 €/Jahr. Aufnahmeanträge liegen im Pfarramt, der Bücherei und der Kirche aus.

Für die **Konfirmation 2015** haben wir die Jugendlichen eingeladen, die zwischen dem 01.7.2000 und 31.10.2001 geboren sind. Sofern wir jemanden vergessen haben bzw. wenn jemand wg. Freundes- oder Klassengemeinschaften daran interessiert ist, mit diesem Jahrgang zu konfirmieren, ist er herzlich eingeladen, sich am 16.09, 18.00 im Gemeindehaus anzumelden bzw. zu informieren.

Väter-Kinder-Wochenende:

Vom 1.-3. November findet in diesem Jahr ein Väter-Kinder-Wochenende in Kattenhochstadt bei Weißenburg statt. Thema: Papa ist mein Held.

Flyer liegen in der Kirche aus.

Aus den Nachbargemeinden

Herbstbasar im Kindergarten St. Hedwig, Höchststadt

Der Elternbeirat der kath. Kindertagesstätte St. Hedwig (Egerlandstr. 16, 91315 Höchststadt, Telefon: 09193/9505) veranstaltet am Samstag, den 28.09.13, von 10 – 14 Uhr einen Second-Hand-Basar für Kinderanziehsachen, Schuhe, Spielzeug und sonstiges Kinderzubehör. Der Einlass für Schwangere ist bereits ab 9 Uhr.

Die erforderlichen Artikellisten und Etiketten erhalten Sie am Mittwoch, den 11.09.13 von 8 – 9 Uhr und am Donnerstag, den 12.09.13 von 15:30 – 17 Uhr in der KiTa gegen einen Unkostenbeitrag von 2,00 €.

Zum Verkauf bestimmte Waren können Sie am Freitag, den 27.09.13 von 13:30 – 17 Uhr in der KiTa abgeben.

Für Ihr leibliches Wohl ist mit selbstgebackenen Kuchen & Kaffee, Wienerle & Brötchen gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – der Elternbeirat der KiTa St. Hedwig.

Ihre Familienanzeige bei
www.wittich.de
selbst gestalten
- einfach - genial - schnell

Neues VHS-Programmheft

Das Programm der Volkshochschule Höchststadt a.d. Aisch für das Wintersemester 2013/2014 erscheint am 30.08.2013. Das Kursangebot bietet wieder viel Abwechslung und Vielfalt in den Bereichen Sprachen, Kinderkurse, Tanz, Sport, Entspannung, Kreatives Gestalten, Musik & Stimme und Kultur. Zu den bekannten Klassikern wie Qi-Gong und den Sprachkursen gesellen sich auch dieses Semester wieder neue Angebote. Diese reichen von Kinder-Jazzdance über einen Kurs zur Stimmbildung bis hin zu Yoga für jede Altersklasse. Auch neu im Programm: ein Workout-Kurs speziell für Männer. Auch Neuerungen in Layout und Struktur sollen dazu beitragen, das Heft noch übersichtlicher zu gestalten und die Anmeldung für die Hörerinnen und Hörer weiter zu vereinfachen.

Das Programmheft wird mit dem Amtsblatt der Stadt Höchststadt a.d. Aisch an alle Haushalte verteilt und ist erhältlich in der FORTUNA Kulturfabrik und vielen anderen öffentlichen Einrichtungen.

Familiennachmittag im Fränkische Schweiz-Museum Tüchersfeld, Am Museum 5, Pottenstein

Anlässlich des autofreien Sonntags auf der B 470 von Forchheim bis Pottenstein veranstaltet das Fränkische Schweiz-Museum am 1. September 2013 wie immer von 13 bis 17 Uhr einen Familiennachmittag mit vielseitigem Programm.

Wenn die Bundesstraße B470 wieder gesperrt ist, erwartet Groß und Klein ein tolles Programm: ein Luftballonwettbewerb, ein Streichelzoo, Ponyreiten, Button prägen, Kinderschminken, Airbrush-Tattoos, eine Tombola mit vielen tollen Preisen und natürlich ein spannender Rundgang durch das Museum.

An diesem Tag gibt es für alle Museumsbesucher vergünstigten Eintritt. Natürlich gibt es an diesem Tag auch für den Hunger und Durst zahlreiche Spezialitäten, unter anderem frisch gebackene Waffeln.

Turnverein Jahn 07 Mühlhausen



www.TV-Jahn07.de

Turn mit, bleib fit... mit neuem Schwung in`s Fitnessjahr!

Ab Freitag, 13.09.2013 läuft wieder der Turnbetrieb in der Schulturnhalle in Mühlhausen.

| | | |
|------------|--|---|
| Dienstag | Badminton | 17:30 - 18:30 Uhr (Männer und Frauen) |
| | MännerFit | 18:30 - 19:30 Uhr |
| | Freizeit Basketball | 19:30 - 21:00 Uhr (Männer und Jungs) |
| Mittwoch | Step-Aerobic für Mädchen | 17:30 - 18:30 Uhr (ab 1. Klasse) |
| | Mach' DEIN Ding - wähle: | |
| | 18:45 - 19:15 Uhr: Step-Aerobic | |
| und / oder | 19:15 - 20:00 Uhr: Bauch-Beine-Po (Frauen) | |
| | Fitnessgymnastik | 20:00 - 21:00 Uhr (Frauen) |
| Freitag | Mädchenturnen I | 14:30 - 15:30 Uhr (1. - 4. Klasse) |
| | Turnflöhe (Eltern-Kind-Turnen) | 15:30 - 16:30 Uhr (ab 2 - 4 Jahre) |
| | Turnmäuse (Mädels und Jungs) | 16:30 - 17:30 Uhr (ab 4 - 6 Jahre) |
| | Showtanz | 17:30 - 18:00 Uhr (Mädels ab 5. Klasse) |
| | Mädchenturnen II | 18:00 - 19:00 Uhr (ab 5. Klasse) |
| | Damengymnastik | 19:10 - 20:10 Uhr |

Samstag Lauftreff Incl. Kräftigungs- und Dehnübungen
17:00 - ca. 18:15 Uhr (Männer und Frauen)
Treffpunkt: Sportplatz Mühlhausen

Schnuppern Sie doch einfach mal unverbindlich rein - wir freuen uns!

Neu * Neu* Neu* . Zumba-Kurs

Wer hat Interesse, sich fit und schlank zu tanzen?

Am Montag, 16.09.2013, startet in der Schulturnhalle ein Zumba- Kurs um 18:45 h

Die Kosten für 10 x 1 Stunde betragen 45,00 Euro und sind bei Kursbeginn in bar zu bezahlen.

Mindestteilnehmer: 15 Personen

Anmeldung bitte telefonisch bzw. per E-Mail bei

Hilde Pröls : Tel. 09548/1214, E-Mail: hilde.proels@gmx.de

Eveline Peters: Tel. 09548/1823,

E-Mail: willi12.peters@t-online.de

Zur besseren Planung bitten wir, sich bis spätestens 10.09.2013 anzumelden

Die Vorstandschaft

Achtung Vorankündigung:

Herbstlauf am Samstag, den 19..Oktober !!

Veranstaltungen in der Fortuna-Kulturfabrik

02.09. ab 18:00 Uhr: Metal Café im Jugendzentrum Chill Out

03.09. 15 - 20 Uhr: Fahrradwerkstatt im Hof der Fortuna-Kulturfabrik

04.09. bis 17.09. Jugendzentrum Chill Out geschlossen

04.09. Podiumsdiskussion zur Landtagswahl im Kultursaal FKF

05.09. 09:30 - 11 Uhr: Babywerkstatt: Sicherheit in Haus und Garten im Jugendzentrum

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Wachenroth



Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint vierzehntäglich samstags in den ungeraden Kalenderwochen und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

P.h.G.: E. Wittich

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister des Marktes Wachenroth, Friedrich Gleitsmann, Hauptstr. 23, 96193 Wachenroth

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil: Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

ESC Höchststadt e.V. (Schwimmen)

Ab dem 12.9.2013 beginnt wieder die Hallenbadsaison für den ESC Höchststadt. Die Trainingszeiten sind unverändert: Dienstags von 18.45-19.45h (1 Trainingsgruppe), donnerstags von 18.00-19.30h (im Nichtschwimmerbecken Trainingszeiten von 18.00 - 18.45 Uhr sowie von 18.45 - 19.30 Uhr; im großen Becken ab Bahn 3 jeweils nur 1 Gruppe)

Die Schwimmanfänger (ab 5 Jahren oder mit Seepferdchen) nehmen wir aus organisatorischen Gründen nur bis zu den Herbstferien auf, danach nur bei ausreichenden Kapazitäten.

Wie auch in der vorherigen Saison gilt die Regelung bezüglich der Neuanmeldungen für Nichtmitglieder sowie für Mitglieder, die bisher aber nur in anderen Sparten (z.B. beim Eislaufen) tätig waren:

- Anmeldungen zu Schnupperstunden bei Nicht-Mitgliedern bzw. Mitgliedern aus anderen Sparten werden nur noch nach vorheriger Anmeldung per Email akzeptiert (escschwimmen@web.de). Des Weiteren möchten wir darauf hinweisen, dass sich insbesondere die neuen Kinder der 2. Schwimmgruppe am Donnerstag mit ihren Eltern vor Beginn der Stunde bei dem jeweiligen Betreuer melden sollen, um abzuklären, ob die Kapazität für eine Schnupperstunde besteht.
- In diesem Zusammenhang merken wir an, dass bereits jetzt für die Donnerstag 18-Uhrschwimmzeit eine sehr lange Warteliste besteht, sodass wir nicht garantieren können, dass Kinder zu Schnupperkursen bzw. als vollwertiges Mitglied zu dieser Zeit in der diesjährigen Saison 2013/14 akzeptiert werden können.
- Kinder, die sich selbst oder durch ihre Eltern nicht per E-Mail angekündigt haben, müssen wir leider für den jeweiligen Tag abweisen, da wir hier nicht die Betreuerkapazität zusichern können. Gerne können Sie dann aber zu einem neuen Termin angemeldet zu uns stoßen.
- Erst mit der Rückmeldung durch das Betreuerenteam kann eine definitive Anmeldung des Kindes stattfinden. Diese positive Rückmeldung kann aber nur dann erfolgen, wenn beim Betreuer genügend freie Plätze auf seiner Bahn vorhanden sind.
- Mit der Neu-Anmeldung des Kindes verpflichten sich die Eltern, innerhalb von 4 Wochen dem Betreuer ein ärztliches Attest vorzulegen, welches nachweist, dass das Kind gesundheitlich nicht so beeinträchtigt ist, dass es nicht am Schwimmunterricht teilnehmen kann. Ohne dieses Attest kann das Kind nach der 4-Wochen-Frist nicht mehr am Schwimmkurs teilnehmen. Diese Regelung betrifft auch die bisherigen Mitglieder.

Mit der neuen Saison möchten wir Ihnen auch unsere neue Vereinshomepage vorstellen: www.eschoechstadt.de. Auf dieser werden ab sofort alle wichtigen Informationen für Sie veröffentlicht, sodass diese jederzeit nachzulesen sind.

Auf eine erfolgreiche Saison freut sich das Betreuerenteam der Schwimmabteilung



Es ist schwer,
in schweren Stunden
an alle und an alles
zu denken.

Die
Traueranzeige
hilft.

Sie nimmt es Ihnen
ab, viele einzeln zu
informieren.

Ferienwohnungen STADTHAFENMalchow



Im Herzen der Mecklenburgischen
Seenplatte in der Inselstadt Malchow
(Staatlich anerkannter
Luftkurort seit 2005)



Boot & Yachtcharter Selge

Tel.: +49/3 99 32/47 28 90 · Fax: +49/3 99 32/47 28 91
www.stadthafen-malchow.com

SCHUNDER

Bestattungen

Seit drei Generationen Rat und Hilfe

96138 Burgebrach · Würzburger Straße 2
Telefon 09546 6066
www.schunder-bestattungen.de

Wann der Mensch dem Menschen beweist...

PERSÖNLICHE DIENSTBEREITSCHAFT RUND UM DIE UHR

Viele Menschen haben sich schon auf unsere Fachkompetenz und Beratung verlassen.

Rainer & Magdalena Schunder





Hallo

Mamas und Papas,
Omas und Opas, Tanten und
Onkel und die zukünftigen
Schulkinder aufgepasst!

Unser neuer Katalog ist da!

Der erste Schultag steht vor der Tür und das bedeutet für die ABC-Schützen jede Menge Aufregung, eine prall gefüllte Schultüte, ein Foto fürs Familienalbum - und vielleicht auch ein fröhlicher Zeitungsgruß, der als bleibende Erinnerung an die Zeit des Lernens und Schulbankdrückens, neuer Freundschaften und einer verschworenen Klassengemeinschaft liebevoll aufbewahrt wird.

Sie haben die Auswahl zwischen vielen Vorschlägen, sei es in Farbe oder in Schwarz-Weiß.

Nr.: 5694
H: 55 · B: 90 mm

Die Schule hat angefangen!

Danke für die vielen Geschenke und Wünsche.

Alexandra Mustermann und Eltern
Musterbach, im September 2013

Anzeige bereits ab **84,43 €**

Nr.: 5659
H: 60 · B: 90 mm

Wir freuen uns mit unserer Enkelin

SVENJA

auf ihren ersten Schultag und wünschen ihr einen schönen Schulstart.

Antje und Opi Wolfgang
Musterbach, im September 2013

Anzeige bereits ab **52,84 €**

Nr.: 5658
H: 80 · B: 90 mm

Herzlichen Glückwunsch!

An alle diesjährigen Erstklässler!

Der Elternbeirat der Grundschule in Musterbach

September 2013

Anzeige bereits ab **70,45 €**

Nr.: 5664 H: 45 · B: 185 mm

du gehst zur Schule! Glaube mir, dass mich das wirklich freut! Und deshalb gratuliere ich dir besonders herzlich heute. Wer lesen, schreiben, rechnen kann und wer sein Wissen mehr, der steht im Leben seinen Mann. Und das ist sehr viel wert!

Liebe Christiane,

Mama Linda und Papa Wolfgang
Musterbach, im September 2013

Anzeige bereits ab **115,25 €**

Ihre Anzeige individuell selbst online gestalten, schalten und lesen!

<https://www.wittich.de/schulanfang>

... oder wenden Sie sich direkt an den Verlag: anzeigen@wittich-forchheim.de · Tel. 09191 7232-0





Herzlichen Dank

Zur Vollendung meines 80. Geburtstages

ist mir so viel Freude und Ehre zuteil geworden, dass ich mich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, aber ganz besonders bei meiner ganzen Familie bedanken möchte.

Besonderen Dank dem 1. Bürgermeister H. Gleitsmann und seinen Stellvertretern H. Wichert und H. Dietsch, Bezirksrat H. Nussel, den Vertretern der ortsansässigen Firmen, den Vertretern der VG Höchstadt, der Kirchenverwaltung, der Singgemeinschaft, der Raiffeisenbank, der Kreissparkasse, den Feldgeschworenen, den Jagdpächtern, der FFW, dem Obst- und Gartenbauverein, der Soldatenkameradschaft, dem SV Wachenroth, den Ortsverbänden VdK und CSU sowie dem Liederstammtisch.

Besonders erfreut war ich über das Geburtstagsständchen der Blaskapelle Wachenroth.

Danke für die Geldspenden. Sie werden der Krebshilfe, der Leukämie- und Herzstiftung überwiesen. Durch die vielen Glückwünsche und Geschenke wurde mein Geburtstag zu einem Ereignis, das mir in guter Erinnerung bleiben wird.

Johann Philipp

Wachenroth, im August 2013



ps photovoltaik

Die ganze Kraft der Sonne.

BERATUNG

PLANUNG

ANGEBOT

AUSFÜHRUNG



TÜV Rheinland
PersCert

Tel: 09503 - 50 30 286

www.ps-photovoltaik.de

info@ps-photovoltaik.de

ps photovoltaik GmbH

96191 Trunstadt

Gasthaus „Grüner Baum“

Wachenroth 09548/296

fränkische Küche - Schlachtschüssel - Brotzeit

Am Sonntag, 1. September beginnt bei uns die

Karpfensaison

Karpfen gebacken - Pfefferkarpfen - „blau“ - Karpfenfilet

auf Ihren Besuch freut sich *Fam. Martin*

Suchen Sie Ruhe und Erholung in Tirol?



Dann kommen Sie ins Haus Huber in Oberperfuß. Wir bieten Ihnen sehr schöne Zimmer mit fließend Kalt- und Warmwasser, Balkon, Dusche, Gästeküche, Aufenthaltsraum, Sonnenterrasse, Gartenhaus und eine Ferienwohnung für 4 Personen mit allem Komfort.

Alles in sehr schöner, ruhiger Lage, 14 km westlich von Innsbruck.

Zimmerpreis inkl. sehr gutem Frühstück nur € 25,-/pro P, inkl. Kurtaxe.

Ferienwohnung nach Vereinbarung.

Veronika Huber, Oberperfuß/Tirol, Wiesgasse 6
Rufen Sie bitte an! Tel. 00 43 / 52 32 / 8 17 77
 oder schreiben Sie uns: gaestehaus.huber@gmx.at - www.gaestehaus-huber.eu



FABRIKVERKAUF -

10 % GENIESSERRABATT

Inbegriff feinsten Confiserie Kunst

Zur Wiedereröffnung am **02.09.2013** erhalten Sie **bis zum 07.09.2013 10 % Geniesserrabatt** auf unser gesamtes Sortiment.

Wir bieten: hochwertigste Confiserie Chocoladen, Chocoladen Präsente, Trinkschokolade, Pralinen, schokolierete Früchte, Gummibärchen, Brause, handgefertigte Macarons und Cupcakes.

momami Confiserie Chocoladen Fabrikverkauf

c/o Bekleidungshaus Murk
 An der Leite 2
 96193 Wachenroth

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr.: 10:00-18:30 Uhr
 Sa.: 10:00-16:00 Uhr

c/o mkm GmbH
 Laubanger 2
 96152 Burghaslach

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr.: 10:00 -18:00 Uhr
 Sa.: 10:00-14:00 Uhr www.momami.de

„Seit dem wir bei LW-flyerdruck drucken lassen, boomt unser Geschäft.“

Regina und Holger
Lokalbesitzer



LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Beraten. Gestalten. Drucken.
 Alles online unter www.LW-flyerdruck.de









Appetit auf mehr?

Die besten Restaurants
und Szene-Lokale finden Sie unter

www.Genuss-und-Erlebnis.de